

3½% Pfandbr., Serie XX, Em. M. 20 000 000, ausgestellt 1./1. 1898. In Umlauf Ende 1917 M. 8 384 000 Stücke à M. 200, 300, 500, 1000, 5000. Kündig. u. Verl. bis 1./1. 1910 ausgeschlossen. Zs. 1./4. u. 1./10. (1. Coup. per 1./10. 1898). Tilg. ab 1./4. 1910 in längst. 79 Jahren mit ¼%, nebst ersp. Zs. Kurs Ende 1902—1916: In Berlin: 95.75, 96.80, 96, 95.75, 94.50, 90, 92, 92.75, 91, 90.50, 88, 85, 85.75*, —, 79%. — In Hannover: 96.25, 96.80, 96, 95.75, 94.50, 90, 92, 92.75, 91, 90.50, 88, 85, 85.75*, —, 79%. — Eingeführt in Frankf. a. M. 5./1. 1903 zu 95.70%. Kurs daselbst Ende 1903—1916: 96.75, 96, 95.70, 94.50, 90, 92, 92.75, 91, 90.50, 88, 85, 85.70*, —, 79%. Notiert auch in Braunschweig.

4% Pfandbr., Serie XVI/XVII, Em. je M. 10 000 000. In Umlauf Ende 1917: M. 16 562 000 Stücke à M. 200, 300, 500, 1000 u. 5000. Zs. 1./4., 1./10. Verl. im Dez. Tilg. ab 1./4. 1896 in 57 Jahren mit jährl. ½% mit Zs. Kurs Ende 1899—1910: In Berlin: 99.75, 96.50, 98.50, 100.50, 101.20, 101, 100.30, 97.50, 99.25, 99.75, 99.75%. — In Hannover: 99.75, 97.25, 98.75, 100.50, 101.20, 101, 101, 100.20, 97.50, 99.25, 99.80, 99.75%. — Notiert auch in Braunschweig. — Seit 2./1. 1911 mit Serie XXI u. XXII zus. notiert.

4% Pfandbr., Serie XVIII: M. 30 000 000. In Umlauf Ende 1917: M. 26 905 100, Stücke à M. 200, 300, 500, 1000, 5000. Zs. 2./1. u. 1./7. Amort. ab 1./7. 1905 in 57 Jahren mit jährl. ½% nebst ersp. Zs., kann verstärkt werden. Kurs Ende 1899—1903: In Berlin: 100.50, 98, 99, 100.90, 101.40%. — In Hannover: 100.50, 98.50, 99.25, 101, 101.40%. Seit 1904 mit Serie XVI u. XVII zus. notiert. — Notiert auch in Braunschweig.

4% Pfandbr., Serie XXI von 1902: Em. M. 10 000 000. In Umlauf Ende 1917 M. 9 834 200, Stücke: A 5000, B 1000, C 500, E 300 u. D 200 M. Zs. 1./4. u. 1./10. Ausl. u. Kündig. bis 1./10. 1911 ausgeschlossen. Tilg. ab 1./4. 1912 in spät. 73 Jahren mit jährl. ¼% nebst ersp. Zs.; verstärkte Tilg. oder Totalkünd. ab 1912 vorbehalten. Kurs Ende 1903—1916: In Berlin: 102.75, 102.25, 102.25, 101, 97.50, 99.25, 99.80, 99.75, 98, 95.90, 94, 94.70*, —, 88%. — In Hannover: 102.75, 102.25, 102.25, 101, 97.50, 99.25, 99.80, 99.75, 98, 95.50, 94, 94.60* —, 88%. Eingeführt in Berlin u. Hannover 25./11. 1902 zu 102%, in Frankf. a. M. 5./1. 1903 zu 102.50%. Kurs daselbst Ende 1903—1916: 102.75, 102.20, 102.20, 101, 97.40, 99.20, 100, 99.20, 98.30, 95.50, 94, 94.70*, —, 88%. — Auch notiert in Braunschweig.

4% Pfandbr. Serie XXII von 1904: Em. M. 10 000 000. In Umlauf Ende 1917: M. 9 831 600. Stücke, Zs., Ausl. u. Künd. u. Kurs wie bei Serie XXI. Eingeführt in Berlin u. Hannover 20./7. 1904 zu 102.25%; in Frankf. a. M. erste Notierung 30./8. 1904: 102.20%.

4% Pfandbr. Serie XXIII von 1905: Em. M. 20 000 000. In Umlauf Ende 1917: M. 19 839 900. Stücke: A 5000, B 1000, C 500, D 200, E 300 M. Zs. 2./1. u. 1./7. Ausl. u. Künd. bis 1./1. 1915 ausgeschlossen. Tilg. ab 1./7. 1915 in spät. 60 Jahren mit jährl. mind. ¼% nebst ersp. Zs., verstärkte Tilg. oder Totalkünd. ab 1915 vorbehalten. Kurs Ende 1905—1913: In Berlin: 102.75, 102, 98.75, 99.50, 100.25, 100, 98.75, 97, 94%. — Ende 1905—1914: In Hannover: 102.75, 102, 98.75, 99.75, 100, 100, 98.75, 97, 94, 94.60%. — In Frankf. a. M.: 102.70, 101, 98.60, 99.70, 100.50, 100, 98.90, 97, 94, 94.70%. Eingeführt in Berlin, Frankf. a. M. u. Hannover im Nov. 1905; erster Kurs in Berlin 15./11. 1905: 102.75%. — Auch notiert in Braunschweig. In Berlin seit 2./1. 1914 mit Serie XVI—XVIII u. XXI—XXII zus. notiert.

4% Pfandbr. Serie XXIV vom Nov. 1908: Em. M. 20 000 000. In Umlauf Ende 1917: M. 18 217 900. Stücke à M. 5000, 1000, 500, 300 u. 200. Zs. 1./4. u. 1./10. Rückzahl. auf Grund von Ausl. u. Kündig. bis 1./7. 1918 ausgeschlossen. Tilg. ab 1./4. 1918 bis spät. 1./4. 1980 in beliebiger Stärke durch Verlos. zu pari oder durch Rückkauf. Kurs in Berlin Ende 1908—1916: 100.40, 101, 100.30, 99.50, 97, 94.50, 95*, —, 88%. Erster Kurs 24./12. 1908: 100%. — In Hannover Ende 1913—1916: 94.50, 95*, —, 88%. — Auch in Braunschweig notiert.

4% Pfandbr. Serie XXV vom Jan. 1911: Em. M. 10 000 000. In Umlauf Ende 1917: M. 9 997 000. Stücke à M. 5000, 1000, 500, 200, 300. Zs. 1./4. u. 1./10. Rückzahl. auf Grund von Ausl. u. Kündig. bis 1./10. 1920 ausgeschlossen. Tilg. ab 1./10. 1920 bis spät. 1./10. 1982 in beliebiger Stärke durch Verlos. zu pari oder durch Rückkauf. Kurs in Berlin Ende 1911—1916: 100, 97, 94.50, 95.25*, —, 88%. — In Hannover Ende 1913—1916: 94.50, 94.25*, —, 88%. — Eingeführt in Berlin u. Hannover Mitte Jan. 1911; erster Kurs in Berlin am 17./1. 1911: 100.30%. — Auch notiert in Braunschweig.

4% Pfandbr. Serie XXVI vom Dez. 1911: Em. M. 20 000 000. Stücke à M. 5000, 1000, 500, 200, 300. Zs. 1./4. u. 1./10. Rückzahl. auf Grund von Ausl. u. Kündig. bis 1./10. 1921 ausgeschlossen. Tilg. ab 1./10. 1921 bis spät. 1./10. 1983 in beliebiger Stärke durch Verlos. zu pari oder durch Rückkauf. In Umlauf Ende 1917: M. 11 367 800. Kurs Ende 1912—1916: In Berlin: 98, 95, 96*, —, 88%. — In Hannover: 98, 95, 96*, —, 88%. — Eingeführt in Berlin u. Hannover Anfang Jan. 1912. Erster Kurs 100%. — Auch notiert in Braunschweig.

Die Bank vergütet bei verspäteter Einlös. ausgel. Pfandbr. bis auf weiteres 2% Deposit. Zs. fürs Jahr, doch werden für die ersten 3 Monate Zs. nicht gezahlt. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Spät. im April.

Stimmrecht: Jede Aktie à M. 600 = 1 St., jede Aktie à M. 1200 = 2 St.

Gewinn-Verteilung: 5—15% z. R.-F. bis 15% des A.-K. erreicht (ist erfüllt), sodann vertragsm. Tant. an Dir., bis 4% Aktien-Div., vom Rest 8% Tant. an A.-R., wenn die G.-V. keine a.o. Rücklagen beschliesst, wenn solche beschlossen werden aber 12%, jedoch keinesfalls mehr als im ersteren Falle (ausserdem erhält der A.-R. ein jährl. Fixum von M. 1500 für jedes Mitgl.), Überrest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.